

Psalm 67,8

Psalm 67,8

1 *Dem Vorsänger. Mit Saitenspiel. Ein Psalmlied.*

2 Gott sei uns gnädig und segne uns; er lasse sein Angesicht leuchten über uns / *bei uns*, (Sela)

3 damit man auf Erden deinen Weg erkenne, unter allen Heidenvölkern dein Heil.

4 Es sollen / *es werden* / dir danken die Völker, o Gott, alle Völker sollen dir danken!

5 Die Nationen sollen / *es werden* sich freuen und jauchzen, weil du die Völker recht richtest und die Nationen auf Erden führst. (Sela.)

6 Es sollen / *es werden* / dir danken die Völker, o Gott; alle Völker sollen dir danken!

7 Das Land / *die Erde* / gibt sein Gewächs; es segne uns Gott, unser Gott.

8 Es segne uns Gott, und alle Enden der Erde sollen ihn fürchten!

Es segne uns Gott

5. Mose 28,1-6 Es wird aber geschehen, wenn du der Stimme des HERRN, deines Gottes, wirklich gehorchst und darauf achtest, alle seine Gebote zu tun, die ich dir heute gebiete, dann wird dich der HERR, dein Gott, als höchstes über alle Völker der Erde setzen.

2 Und alle diese Segnungen werden über dich kommen und dich erreichen, wenn du der Stimme des HERRN, deines Gottes, gehorchst:

3 Gesegnet wirst du sein in der Stadt und gesegnet auf dem Feld.

4 Gesegnet wird sein die Frucht deines Leibes und die Frucht deines Landes, die Frucht deines Viehs, der Wurf deiner Rinder und die Zucht deiner Schafe.

5 Gesegnet wird sein dein Korb und dein Backtrog.

6 Gesegnet wirst du sein bei deinem Eingang und gesegnet bei deinem Ausgang.

Johannesevangelium 3,36 Wer an den Sohn Gottes, an Jesus Christus glaubt, der hat ewiges Leben; wer aber dem Sohn nicht glaubt / *sich weigert, dem Sohn zu glauben*, der wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt auf ihm.

5. Mose 28,15-20 Es wird aber geschehen, wenn du der Stimme des HERRN, deines Gottes, nicht gehorchst, sodass du alle seine Gebote und Satzungen nicht bewahrst und tust, die ich dir heute gebiete, so werden all diese Flüche über dich kommen und dich treffen:

16 Verflucht wirst du sein in der Stadt und verflucht auf dem Feld.

17 Verflucht wird sein dein Korb und dein Backtrog.

18 Verflucht wird sein die Frucht deines Leibes, die Frucht deines Landes, der Wurf deiner Rinder und die Zucht deiner Schafe.

19 Verflucht wirst du sein bei deinem Eingang und verflucht bei deinem Ausgang.

20 Der HERR wird gegen dich Fluch, Bestürzung und Bedrohung entsenden in allem, was du unternimmst, bis du vertilgt wirst und schnell umkommst um deiner bösen Werke willen, weil du mich verlassen hast.

Johannesevangelium 10,27-30 Jesus spricht: Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir nach;

28 und ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie werden in Ewigkeit nicht verlorengehen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen.

29 Mein Vater, der sie mir gegeben hat, ist größer als alle, und niemand kann sie aus der Hand meines Vaters reißen.

30 Ich und der Vater sind eins.

1. Johannesbrief 2,23-25 Wer den Sohn leugnet, der hat auch den Vater nicht. Wer den Sohn bekennt, der hat auch den Vater.

24 Was ihr nun von Anfang an gehört habt, das bleibe in euch! Wenn in euch bleibt, was ihr von Anfang an gehört habt, so werdet auch ihr in dem Sohn und in dem Vater bleiben.

25 Und das ist die Verheißung, die er uns verheißen hat: das ewige Leben.

<https://www.rudolf-leitner.at/>